

Karlsruher Institut für Technologie  
KIT-Zentrum Klima und Umwelt  
Dr. Kirsten Hennrich  
KIT-Campus Nord  
Hermann-von-Helmholtz-Platz 1  
76344 Eggenstein-Leopoldshafen  
Telefon: +49 721 608-28592  
Fax: +49 721 608-23949  
E-Mail: [lecture@klima-umwelt.kit.edu](mailto:lecture@klima-umwelt.kit.edu)



## KIT Environment Lecture

13. Juni 2013, 18:00 Uhr, Gartensaal Schloss Karlsruhe

KIT-ZENTRUM KLIMA UND UMWELT



KIT-Zentrum Klima und Umwelt  
KIT Environment Lecture

**Donnerstag, 13. Juni 2013**  
**18:00 Uhr**

Gartensaal Schloss Karlsruhe  
Schlossbezirk 10  
76131 Karlsruhe



Im 21. Jahrhundert verändern sich die Lebensbedingungen auf der Erde so drastisch wie nie zuvor. Mit mehr als 650 Wissenschaftlern aus über 30 Instituten entwickelt das KIT-Zentrum Klima und Umwelt Strategien und Technologien zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen. Die künftigen Herausforderungen für die Ressourcen der Erde und der Umwelt sind Gegenstand der KIT Climate and Environment Lectures.

## Programm

### ■ Begrüßung

Dr. Peter Fritz  
KIT-Vizepräsident für Forschung und Innovation

Prof. Erwin Zehe, Institut für Wasser und Gewässerentwicklung,  
Lehrstuhl für Hydrologie

### ■ Die KIT Environment Lecture 2013:

#### **Wasser – die kritische Ressource im 21. Jahrhundert**

Prof. Dr. Wolfgang Kinzelbach  
ETH Zürich, Institut für Umweltingenieurwissenschaften

### ■ Empfang

#### **Professor Wolfgang Kinzelbach**

Wolfgang Kinzelbach ist seit Januar 1996 ordentlicher Professor für Hydromechanik der ETH Zürich. Sein Forschungsinteresse gilt den Strömungs- und Transportvorgängen in der Umwelt mit praktischen Anwendungen in der Wasserwirtschaft, im Gewässerschutz, der Gewässersanierung und der nuklearen Endlagerung.

Derzeit liegt der Schwerpunkt seiner Arbeit auf der nachhaltigen Wasserwirtschaft in ariden und semi-ariden Regionen, vor allem in Afrika und China. Prof. Kinzelbach wurde unter anderem mit dem Europäischen Förderpreis der Körberstiftung, der Henry-Darcy Medaille der Europäischen Geophysikalischen Gesellschaft (EGU), dem Saudi-Arabischen Prince Sultan International Prize for Water und dem Mülheim Water Award ausgezeichnet. Er ist Fellow der American Geophysical Union und Ehrenprofessor der TU München.

Prof. Kinzelbach hat an den Universitäten Mainz und München Physik studiert, 1978 an der Universität Karlsruhe promoviert und 1987 an der Universität Stuttgart habilitiert.

